

gefördert durch:



Université
franco-allemande
Deutsch-Französische
Hochschule

Bachelor of Laws /
Licence Mention Droit

Deutsch-Französischer Bachelor- studiengang Rechtswissenschaft

Economics and Institutions





Deutschland und Frankreich sind wichtige Handelspartner. Wesentliche Grundlage für diesen Handel sind die wirtschaftsrechtlichen Bedingungen. Ein wesentliches Anliegen des Doppelstudiengangs ist die Vertiefung der Kenntnisse auf diesem Gebiet.

In zwei Rechtskulturen zuhause.

Deutschland und Frankreich sind die zentralen Akteure in der *Europäischen Union*. Ihre Bedeutung wächst. Damit beide Länder ihrer europäischen und globalen Verantwortung gerecht werden, intensivieren sie ihre enge Zusammenarbeit – besonders in der Wirtschaft und den öffentlichen sowie privaten Institutionen.

Deshalb werden immer mehr Fachleute gebraucht, die sich in den Rechtsordnungen beider Länder sehr gut auskennen. Der deutsch-französische Bachelor-Doppelstudiengang *Economics and Institutions* vermittelt Ihnen genau diese Kenntnisse. Sie studieren sowohl in Bayreuth als auch an der Universität Bordeaux und erwerben nach erfolgreichen 6 Semestern gleich zwei Abschlüsse: den *Bachelor of Laws (LL.B.)* der Universität Bayreuth und die *Licence Mention Droit* der Universität Bordeaux.



Die französischen Vorlesungen in Bayreuth werden durch Lehrende aus Bordeaux in französischer Sprache abgehalten, während die deutschen Lehrveranstaltungen in Bordeaux durch Lehrende aus Bayreuth in der deutschen Sprache erfolgen. Die wirtschaftswissenschaftlichen Lehrveranstaltungen werden an beiden Universitäten in englischer Sprache angeboten.

Doppelter Abschluss, hervorragende Perspektiven.

Ihr Wissen über die unterschiedlichen Rechtskulturen in Deutschland und Frankreich eröffnet Ihnen spannende Perspektiven. Mit dem in Deutschland und Frankreich als Bachelor anerkannten Doppelabschluss sind Sie z. B. hervorragend qualifiziert, um in der Privatwirtschaft zu arbeiten – insbesondere in Unternehmen, die in Frankreich und Deutschland tätig sind. Sie können Ihre Kompetenzen aber auch in internationalen Verbänden oder öffentlichen Organisationen einbringen.

Außerdem ist der Studiengang so angelegt, dass Sie an der Universität Bayreuth parallel die wichtige Zwischenprüfung im Staatsexamensstudiengang *Rechtswissenschaft* ablegen können. Im Anschluss an Ihren *Bachelor of Laws* können Sie daher noch das *Erste Juristische Staatsexamen* absolvieren. Nach einem erfolgreichen Studium sind Sie bestens für eine juristische Karriere auf internationalem Parkett vorbereitet.



Der Studiengang vermittelt das methodische Verständnis und die darauf aufbauenden Grundkenntnisse in beiden Rechtsordnungen. So schafft er die Basis dafür, das Rechtssystem und das Rechtsdenken des Partnerlandes besser zu verstehen, was wiederum ein wichtiger Faktor für eine erfolgreiche berufliche Tätigkeit in diesem internationalen Bereich ist.

Exklusiver Studiengang, große Chancen.

Sie erwartet ein anspruchsvolles Studium im kleinen Kreis, das international ausgerichtet ist: Rund 50% der Lehrveranstaltungen sind dem deutschen Recht, 5% den wirtschaftswissenschaftlichen Grundlagen und 45% dem französischen Recht zuzuordnen.

Das Angebot der Lehrveranstaltungen bringt die Stärken der jeweiligen Fakultäten zur Geltung. Während Sie in Bayreuth vor allem wirtschaftlich ausgerichtete Lehrveranstaltungen besuchen, erwerben Sie in Bordeaux insbesondere institutionelles Wissen. Im ersten Jahr studieren Sie an Ihrer Heimatuniversität. Im zweiten Jahr wechseln die Studierenden aus Bordeaux an die Universität Bayreuth, wo sie mit ihren deutschen Kommilitoninnen und Kommilitonen in einigen Lehrveranstaltungen gemeinsam unterrichtet werden. Im dritten Jahr wechseln alle Studierenden eines Jahrgangs an die Universität Bordeaux, wo ebenfalls gemeinsame Lehrveranstaltungen stattfinden.

Ihr Studium im Überblick – 180 ECTS* in 6 Semestern.

Module	LP*
Pflichtmodule für Studienanfänger aus Bayreuth	146
Juristische Grundlagen	9
Zivilrecht	27
Öffentliches Recht	30
Strafrecht	18
Europarecht	6
Economics	6
Fondement Juridique	8
Droit Civil	6
Droit Public	15
Droit Penal	2
Droit international public et privé	19
Wahlpflichtmodule für Studienanfänger aus Bayreuth	28
Aus 17 Modulen müssen insgesamt 6 gewählt werden	
Bachelorarbeit**	6
Gesamt	180

*LP Leistungspunkte nach ECTS. Die Vergabe von Leistungspunkten (LP) nach dem European Credit Transfer System (ECTS) unterstützt die internationale Vergleichbarkeit von Studienleistungen, die an europäischen Hochschulen erbracht werden.

** Die Bachelorarbeit wird grundsätzlich als Seminararbeit in einem einfachen rechtswissenschaftlichen Seminar im 4. Semester an der Universität Bayreuth verfasst.

Wann Sie wo studieren.

1. Jahr	Jeweilige Heimatuniversität
2. Jahr	Alle Studierenden in Bayreuth
3. Jahr	Alle Studierenden in Bordeaux



Auf unserem Campus sind die Wege kurz, man lernt schnell andere Studierende kennen und knüpft einfache Kontakte. Regelmäßig lädt die Rechts- und Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät renommierte und international tätige Kanzleien zu Vorträgen und Workshops ein.

Die Universität Bayreuth.

Die Universität Bayreuth gehört heute zur Spitzengruppe der jungen Universitäten und belegt im weltweiten Ranking *100 under 50* des Wissenschaftsmagazins *Times Higher Education* eine Top-Platzierung. Insbesondere das hervorragende Betreuungsverhältnis und die „Studierbarkeit des Faches“ erzielen im deutschlandweiten Vergleich seit Jahren exzellente Bewertungen.

Als kleine Campusuniversität legt die Universität Bayreuth den Fokus nicht auf Wachstum, sondern konzentriert sich auf den Ausbau einer Qualitätsinfrastruktur. Dabei setzt die Universität Bayreuth auf disziplinäre und interdisziplinäre Schwerpunkte, die es ihr erlauben, international zu den Besten zu gehören. So bietet die Universität z. B. ein Jurastudium mit *Wirtschaftswissenschaftlicher Zusatzausbildung* oder *Technikwissenschaftlichem Zusatzstudium* an, das in Deutschland einzigartig ist.



Im dritten Jahr wechseln alle Studierenden eines Jahrgangs an die Universität Bordeaux, wo – wie im zweiten Jahr in Bayreuth – gemeinsame Lehrveranstaltungen stattfinden. Das sorgt für einen regen Austausch und eine ganzheitliche Ausbildung.

Die Universität Bordeaux.

Der Campus der Universität Bordeaux ist einer der größten Europas. Rund 56.000 Studierende lernen hier an mehreren Standorten. Die Universität war eine der ersten, die 2011 mit dem Programm der Exzellenzinitiative ausgezeichnet wurde. In Bordeaux werden 250 Masterstudiengänge, 150 Bachelorstudiengänge (inklusive Berufsstudiengänge) und 55 nationale Gesundheitsdiplome angeboten. Im *Times Higher Education Young University Ranking* belegt die Universität Platz 56, in *Reuters Europe's Top 100 Innovative Universities* Platz 30.

Freuen Sie sich auf das Studium in einer Stadt, deren städtebauliches und architektonisches Ensemble zum *UNESCO Welterbe* gehört. Bordeaux wird als „Stadt der Kunst und Geschichte“ klassifiziert. Außerdem gilt die Stadt mit rund 10.000 weinproduzierenden Gütern als *Weinhauptstadt der Welt*.



Ein attraktives Studium erwartet Sie!

Der Bachelorstudiengang *Economics und Institutions* startet im Wintersemester 2019/20 und ist auf max. 15 Studierende je Universität beschränkt. Für die Zulassung zum Studienbeginn an der Universität Bayreuth müssen Sie neben der Hochschulzugangsberechtigung Französischkenntnisse auf dem Niveau B2 des *Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen* anhand des *DELE-Diploms* nachweisen. Sie können aber auch das aktuelle Zertifikat der hochschulbezogenen Sprachausbildung *UNICert II* vorlegen oder Sie weisen Ihre Französischkenntnisse durch einen Einstufungstest im Sprachenzentrum der Universität Bayreuth nach. Für Studierende, deren Muttersprache nicht Deutsch ist, gilt komplementär dazu die *Deutsche Sprachprüfung für den Hochschulzugang (DSH)*.

Studiengangsmoderatoren:

Universität Bayreuth

Prof. Dr. Kay Windthorst

kay.windthorst@uni-bayreuth.de

Universität Bordeaux

Dr. Stéphane Schott

stephane.schott@u-bordeaux.fr

Zentrale Studienberatung

Universität Bayreuth

95440 Bayreuth

Telefon: +49 (0) 921 55-5245, -5249 sowie -5328

Sekretariat / Infothek: +49 (0) 921 55-5246

studienberatung@uni-bayreuth.de

Weitere Informationen im Internet

Rechts- und Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät:

www.rw.uni-bayreuth.de

Fachbereich Jura: www.jura.uni-bayreuth.de

Wirtschaftswissenschaftliche Zusatzausbildung:

www.wirtschaftsjurist.uni-bayreuth.de

Technikwissenschaftliches Zusatzstudium:

www.tewiz.uni-bayreuth.de/de